

Cairo Designstore Nürnberg

Virtuelles Einkaufserlebnis

Donnerstag, 22.03.2018

Der Designmöbelhändler Cairo präsentiert europaweit erstmalig ein fotografisches 3D-Modell eines Einzelhandelsgeschäfts – genauer den Cairo Designstore Nürnberg. Wer möchte, der kann direkt [hier](#) seine virtuelle Tour starten.

Verwendet wurde eine 3D-Kamera, die den Raum in hoher Auflösung scannt. Die Aufnahmen mit hohem Kontrastumfang vermitteln das Gefühl eines realen Schlenderns durch das Möbelgeschäft. Viele Produkte sind auf einen Klick mit dem Cairo-Online-Shop verbunden, so dass ein nahtloser Übergang in den Onlinekauf möglich ist und Informationen sowie Videos über die Produkte angeboten werden. Links in die wichtigsten Sozialen Netzwerke laden zum Teilen und gemeinsamen virtuellen Einkaufserlebnis ein. „Die nahtlose Kombination der drei Vertriebskanäle Designstore, Designkatalog und Online-Shop wird durch das 3D-Modell vom Cairo Designstore Nürnberg weiter vorangetrieben. Kunden und Interessenten können Produkte, Inspiration und Beratung über jeden Weg in gleicher Qualität erleben. Der E-Commerce-Markt in Deutschland wächst am stärksten bei Anbietern, die als Multichannel-Händler wie die Cairo AG die Absatzkanäle gemeinsam nutzen“, sagt Gero Furchheim, Sprecher des Vorstands der Cairo AG und Präsident des Bundesverbands E-Commerce und Versandhandel.

Julian Flockton, Geschäftsführer der Offenbacher Agentur Convecto GmbH, die als eine der ersten Agenturen in Europa die 3D-Kamera des US-amerikanischen Herstellers Matterport im Einsatz hat, ergänzt: „Die fotografischen 3D-Modelle werden viele Branchen verändern: Immobilienmakler oder Hotels können Räume und Objekte in ungekannter Qualität erlebbar machen. Einzelhandel und Internet werden sich intensiver ergänzen. In den USA ist dies, auch durch die Einbindung der 3D-Modelle in den Diensten Google Maps und Street View, schon weit verbreitet. Als Kommunikationsagentur wollen wir ausgehend von dem Pilotprojekt mit der Cairo AG das Potential der neuen Technik in verschiedenen Einsatzgebieten in Europa austesten.“

Neben dem 3D-Modell des Ladengeschäfts treibt die Cairo AG die Vernetzung von Internet und Einzelhandelsgeschäft auch durch weitere Maßnahmen voran. So werden bei der Google-Produktsuche mittlerweile die Verkaufsbestände der Produkte im Cairo Ladengeschäft angezeigt und so Innenstadtbesucher an den Cairo-Standorten in Frankfurt, München und Nürnberg in das Ladengeschäft gelockt. Dort werden Kunden mit gedrucktem Katalog und Online-Shop auf dem iPad beraten. Im Ladengeschäft können Bestellungen aus dem Online-Shop abgeholt werden oder Retouren abgegeben werden. „Wichtig bleiben aber immer der Faktor Mensch und die Liebe zum Produkt: Ob in der persönlichen Beratung im Laden oder telefonisch mit unseren Beratern in der Zentrale – unser Team vermittelt guten Service und sorgt für ein persönliches und individuelles Einkaufserlebnis. Ausgewählte Produkte in ihrer ästhetischen und handwerklichen Qualität erlebbar zu machen und so Kunden zu inspirieren, bleibt die Basis des Geschäfts, ob in Katalog, Internet oder Ladengeschäft“, ergänzt Furchheim.

Die Cairo AG wurde 1995 von einem Netzwerk inhabergeführter Möbelgeschäfte, den Creativen Inneneinrichtern in Darmstadt, gegründet. Bekannt wurde der Händler für hochwertige Designmöbel und Accessoires durch den Cairo Designkatalog in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Frankreich.

Vertrieben werden Marken wie Vitra, USM Möbelbausysteme, Kartell oder Artemide, die nach dem Motto „Heute bestellt – morgen geliefert“ kurzfristig von der Zentrale in Groß-Umstadt aus geliefert werden. Deutlich über 40% des Geschäfts werden heute im Internet realisiert, obwohl mit Ladengeschäften in Innenstadtlage in Frankfurt, München und Nürnberg ebenfalls wachsende Umsätze erzielt werden.

Wir vom MÖBELMARKT haben uns ebenfalls schon virtuell durch den Shop begeben und einige Eindrücke festgehalten:

Virtuelles Einkaufserlebnis

Weiterführende Links

- [Virtuelle Tour durch den Cairo-Shop Nürnberg](#)
- [Cairo Designstore Nürnberg](#)
- [Cairo-Homepage](#)